



ÖKOPROFIT® – Aktuell

- ÖKOPROFIT Duisburg III
- ÖKOPROFIT Ennepe-Ruhr-Kreis III
- ÖKOPROFIT Essen IX
- ÖKOPROFIT Kreis Borken VI
- ÖKOPROFIT Kreis Coesfeld II
- ÖKOPROFIT Kreis Höxter
- ÖKOPROFIT Kreis Soest
- ÖKOPROFIT Kreis Viersen
- ÖKOPROFIT Märkischer Kreis
- ÖKOPROFIT Mettmann IV
- ÖKOPROFIT Vest Recklinghausen VI

ÖKOPROFIT® – Starttermine

- ÖKOPROFIT Regiopole Bielefeld
(Mitte 2016)
- ÖKOPROFIT Bochum II
(Herbst 2016)
- ÖKOPROFIT Dormagen II
(Sommer 2016)
- ÖKOPROFIT Dortmund XII
(Herbst 2016)
- ÖKOPROFIT Düsseldorf VI
(1.9. 2016)
- ÖKOPROFIT Hamm X
(Sommer 2016)
- ÖKOPROFIT Kreis Warendorf III
(Herbst 2016)
- ÖKOPROFIT Minden-Lübbecke VIII
(in Vorbereitung)
- ÖKOPROFIT Mülheim an der Ruhr VII
(in Vorbereitung)
- ÖKOPROFIT Rhein-Sieg-Kreis
(Sommer 2016)
- ÖKOPROFIT Kreis Steinfurt IX
(Spätsommer 2016)

Liebe Leserin, lieber Leser!

Klima- und Umweltschutz sind Treiber wirtschaftlicher Modernisierung. Das Land NRW hat sich früher als andere Bundesländer und Staaten der Weltgemeinschaft entschieden, die Chancen dieser Modernisierung zu nutzen: Im Klimaschutzgesetz wurden langfristige Klimaschutzziele verbindlich festgelegt und deren konkrete Umsetzung im Rahmen des Klimaschutzplans für NRW beschrieben.



Wir werden unsere Ziele nur in enger Partnerschaft mit Wirtschaft und Industrie erreichen. Es geht also darum, Umwelt und Wirtschaft strategisch zusammenzuführen. Das geschieht im Rahmen der Umweltwirtschaftsstrategie, die bis 2020 Fördermaßnahmen in Höhe von rd. 800 Mio. Euro vorsieht. Die Umweltwirtschaftsstrategie setzt auf die Stärkung der Vernetzung der Unternehmen auf dem Feld der Umweltwirtschaft, die Förderung von Umwelt- und Klimaschutzinnovationen und die Unterstützung der Unternehmen bei Internationalisierung und Marktentwicklung neuer Produkte und Verfahren.

Umweltwirtschaft ist hoch innovativ, schafft neue Arbeitsplätze und sichert die Wettbewerbsfähigkeit unserer Unternehmen auf den Klimaschutz- und Umweltmärkten der Zukunft.

ÖKOPROFIT® ist eine bedeutende Plattform für die Akteurinnen und Akteure, die die Chancen der ökologischen Modernisierung von Wirtschaft und Industrie nutzen wollen. ÖKOPROFIT® ermöglicht Innovationen, spart Ressourcen, senkt den Energieverbrauch, schafft neue Arbeitsplätze sowie eine zusätzliche Wertschöpfung und stärkt die internationale Wettbewerbsfähigkeit unserer Wirtschaft. Die teilnehmenden Betriebe haben erkannt, dass umsichtiges Ressourcenmanagement heute mehr denn je zum entscheidenden Wettbewerbsfaktor wird. Ich freue mich über die stetig wachsende Zahl teilnehmender Unternehmen.

In diesem neuen ÖKOPROFIT®-Newsletter werden aktuelle Entwicklungen vorgestellt, Termine und Veranstaltungen angekündigt. Lassen Sie sich inspirieren! Erfahren Sie, wie auch Ihr Unternehmen ÖKOPROFIT® weiter nutzen kann und wer Sie dabei unterstützt!

Johannes Remmel
Minister für Klimaschutz, Umwelt,
Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen

NEUES AUS DEN ÖKOPROFIT®-BETRIEBEN IN NRW

ÖKOPROFIT® Mülheim an der Ruhr bei der Fair Flair 2016

Bei der Fair Flair in Mülheim an der Ruhr am 5. Mai 2016 bekamen die Besucher/innen einen Blick in die Vorgehensweise und Erfolge der ÖKOPROFIT®-Methodik.

ÖKOPROFIT® – Klubs

- Klub OWL
- Klub Bonn
- Klub Bottrop
- Klub Düsseldorf
- Klub Kreis Borken
- Klub Kreis Steinfurt
- Klub Minden-Lübbecke
- Klub Mülheim an der Ruhr
- Klub Ruhrgebiet (in Kombination mit Dortmund-Hamm)
- Klub Städteregion Aachen
- Klub Vest Recklinghausen



Hartmut Kremer,
Gerd Kleemeyer,
Jürgen Schnitzmeier, Anja
Fuhrmann und
Dr. Natalia Balcazar
in Gespräch (v. l. n. r.).

Foto: Mülheimer Initiative für
Klimaschutz e.V.

Unter der Motto "Umweltschutz in der Praxis: Was bringt ÖKOPROFIT im Betrieb?" berichteten vier Teilnehmer/innen aus Kommune und ÖKOPROFIT-Klub, wie erfolgreich diese Methodik für das nachhaltigen Bestehen und die Entwicklung der Unternehmen ist. [Mehr...](#)

ÖKOPROFIT® Kreis Mettmann als Energieeffizienz-Netzwerk

Als erstes ÖKOPROFIT®-Projekt in Nordrhein-Westfalen wurde ÖKOPROFIT® im Kreis Mettmann seit Januar 2016 als Energieeffizienz-Netzwerk im Rahmen der [Initiative Energieeffizienz-Netzwerke](#) angemeldet.

Die von der Bundesregierung und Wirtschaftsverbänden getragene Initiative unterstützt die Gründung von Energieeffizienz-Netzwerken in Deutschland. Ein wesentliches Merkmal der Netzwerke ist der Erfahrungs- und Ideenaustausch der Unternehmen untereinander. Das Ziel dabei ist die Verbesserung der Energieeffizienz der beteiligten Unternehmen.

Unternehmertag LEE NRW in Duisburg auch von ÖKOPROFIT®-Betriebe besucht

Beim Haus der Unternehmen in Duisburg fand am 31. Mai der diesjährige [Unternehmertag](#) der LEE NRW in Kooperation mit der EnergieAgentur NRW statt. Minister Rempel begrüßte die Teilnehmer/innen und gab einen Blick in der aktuellen Lage der EEG-Novellierung. Ebenso betonte Minister Rempel die Notwendigkeit weiterhin in Energieeffizienz-Maßnahmen zu investieren. Die Sorge der Unternehmen, die sich das voran treiben der Energiewende vorgeschrieben haben, keine Planungssicherheit zu haben, würde mehrmals angesprochen.

FACHINFORMATIONEN

Übergangsphase für die Implementierung des Energiedienstleistungsgesetzes (EDL-G) beendet

Ende April 2016 lief die Übergangsphase für sogenannte „Nicht-KMU“ zur Durchführung eines Energieaudits nach DIN EN 16247-1 aus. Von der Pflicht befreit sind Betriebe, die ein Energiemanagementsystem nach DIN EN ISO 50001 oder ein validiertes Umweltmanagementsystem nach EMAS vorweisen können.

Unter die Definition „Nicht-KMU“ fallen auch Partnerunternehmen (u.a. wenn eine Beteiligung von mehr als 25% in oder von einem anderen Unternehmen gibt) und verbundene Unternehmen.

Das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) ist mit der Überprüfung dieser Pflicht beauftragt und schreibt Unternehmen aller Branchen an. [Mehr...](#)

Brandaktuell: neue Förderrichtlinien Querschnittstechnologien

Die neue Richtlinie zum **Einsatz hocheffizienter Querschnittstechnologien** wurde am 10. Mai 2016 im Bundesanzeiger veröffentlicht. Das Förderprogramm wird bis Ende 2019 fortgeführt. Eine Antragstellung ist ab sofort möglich.

Die wesentlichen Änderungen im Vergleich zu der ausgelaufenen Förderrichtlinie sind bei der [Webseite des BAFAs](#) aufgeführt. Es werden in Zukunft keine Investitionen zur Erneuerung von Beleuchtungssystemen gefördert.

Höhere Anforderungen, geringeres Volumen: Neustart für Förderung von PV-Speichern

Die Bundesregierung hat zusammen mit der KfW-Bank ein Förderprogramm für Batteriespeicher in netzgekoppelten PV-Anlagen aufgelegt, das seit dem 1. März 2016 in Kraft ist (KfW-Programmnummer 275).

Das Förderprogramm stellt damit die Neuauflage des Ende 2015 zunächst ausgelaufenen Speicherförderprogramms dar. Ein wesentliches Ziel des Programms ist es, die Investition in dezentrale Batteriespeichersysteme zu fördern und somit zur Kostensenkung und zur weiteren technologischen Entwicklung der Systeme beizutragen. [Mehr...](#)

Förderung von Elektroautos

Am 27. April verabschiedeten Bundesregierung und Vertreter der Automobilindustrie ein Förderpaket zur Förderung von Elektroautos. Vorgesehen sind Kaufprämien in Höhe von 4.000 EUR für reine Elektro- und Brennstoffzellen-Fahrzeuge und 3.000 EUR für Fahrzeuge mit Plug-in-Hybridantrieb. Auch die Installation von 15.000 neuen Ladesäulen ist geplant. Am Arbeitsplatz geladener Strom muss nicht mehr als geldwerter Vorteil versteuert werden. [Mehr...](#)

VERANSTALTUNGEN

Woche der Umwelt 2016

Bereits zum fünften Mal lud Bundespräsident Joachim Gauck zusammen mit der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) zur Woche der Umwelt in den Park von Schloss Bellevue ein. Am 07. und 08. Juni 2016 präsentierten sich knapp 200 Aussteller mit ihren innovativen Projekten zur Lösung globaler Umweltfragen. B.A.U.M. Consult präsentierte in diesem Rahmen das Bundesprogramm „Mobil.Pro.Fit.“ zur Förderung betrieblicher Mobilitätskonzepte. Ein abwechslungsreiches Programm zu Umweltschutz- und Nachhaltigkeit mit über 400 Experten rundete die Ausstellung ab.

[Mehr...](#)

Jahresveranstaltung der KlimaExpo

Dieses Jahr hatte nach der Begrüßung von Ministerpräsidentin Kraft die Jahresveranstaltung am 23. Juni in Düsseldorf mit der Keynote von Schauspieler und Umweltaktivist Hannes Jaenicke gestartet. Minister Rammel auszeichnete die zwölf besten Vorreiter im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung.

[Mehr...](#)

Konzeption und Redaktion

B.A.U.M. Consult GmbH Hamm
Dorothee Meier, Hanna Yabroudi
Alfred-Fischer-Weg 12
59073 Hamm

Tel. 02381 - 30721 - 168
Fax 02381 - 30721 - 165
nrw@oekoprofit.de
www.baumgroup.de

**ENVIROpro – European
Environmental Project Management**

Dr. Natalia Balcázar
Bismarckstraße 142
47057 Duisburg
Tel. 0203 - 3061595
Fax 0203- 3061596
n.balcazar@enviro-pro.de
www.enviro-pro.de

WertSicht GmbH

Aachen
Hans Schmiemann
Bendstraße 50-52
52066 Aachen
Tel. 0241 - 541200
Fax 0241 - 414477
schmiemann@wertsicht.de

Düsseldorf

Katja Hummert
Kaiser-Wilhelm-Ring 1
40545 Düsseldorf
Tel. 0211 - 598961-10
Fax 0211 - 98961-39
hummert@wertsicht.de
www.wertsicht.de

Herausgeber

B.A.U.M. Consult GmbH Hamm

Johannes Auge, Hanna Yabroudi
Alfred-Fischer-Weg 12
59073 Hamm

Tel.: 02381 - 30721 - 0
Fax: 02381 - 30721 - 165
nrw@oekoprofit.de
www.oekoprofit-nrw.de
www.baumgroup.de

Praxisseminar „Klimabilanzierung: Auf dem Weg zum klimaneutralen Unternehmen“

Das B.A.U.M.-Praxis-Seminar greift die aktuellen Entwicklungen rund um CO₂-Bilanzierungen in der Politik und im Markt auf, zeigt wie das Thema in der betrieblichen Praxis angegangen und weiterentwickelt werden kann und konzentriert sich auf die Frage von Wesentlichkeit als Treiber dieser Aktivitäten.

Das nächste Seminar findet am 24.8.2016 von 13:30 bis 18:00 Uhr in Wuppertal (zu Gast bei der Barmenia Versicherung) statt.

Details zum Seminar und Anmeldeinformationen finden Sie [hier](#).

Kompakttrainings zum Nachhaltigen Wirtschaften & CSR in Unternehmen

Grundlagen-Seminare vermitteln Wissen zur Wirkungsweise und dem Nutzen von Nachhaltigkeitsstrategien, der Entwicklung des Nachhaltigkeitsgedankens, dem optimalen Einsatz vom CSR zur Mitarbeiterbindung und Kundengewinnung bzw. zur Umsetzung von Nachhaltigkeit in die Einkaufsstrategie des Unternehmens. Folgenden Themen werden in September angeboten:

- *Von der Nachhaltigkeit zur Corporate Responsibility (CSR)* am 14. September
- *Corporate Citizenship: Engagement effektiv und nachhaltig gestalten* am 21. September
- *Nachhaltigkeit in der Lieferkette* am 28. September

Die Seminare finden von 14:00 bis 18:00 Uhr in Duisburg statt. Details zu den Seminaren.

WETTBEWERBE

Wettbewerbliche Ausschreibungen im Rahmen des Pilotprogramms „STEP up!“

Mit dem Pilotprogramm "Förderung von Stromeinsparungen im Rahmen wettbewerblicher Ausschreibungen: STEP up!" - kurz für "STromEffizienzPotentiale nutzen" - wird im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) ein neuer, marktwirtschaftlich orientierter Ansatz eingeführt. Damit werden für Unternehmen Anreize geschaffen, um in Technologien zur Stromeinsparung zu investieren. Im Zuge einer wettbewerblichen Ausschreibung soll die Nutzung hocheffizienter Technologien und Produkte in Unternehmen unterstützt und weiter vorangetrieben werden. Die erste Ausschreibungsrunde für STEP up! ist am 1. Juni 2016 gestartet. Eine weitere Ausschreibungsrunde ist für das zweite Halbjahr 2016 vorgesehen. STEP up! wird von der VDI/VDE-IT GmbH als Projektträger gemanagt. Informationen zum Bewerbungsverfahren entnehmen Sie der Projektwebsite.

[Mehr](#)